

Deutsch-Russisches Hilfswerk zur Heiligen Alexandra e.V.



Bericht über den Tag der Erinnerung an den russischem Kaiser Nikolaus II - 18.07.2017

Am 18. Juli 2017 fand im Deutsch-Russischen Hilfswerk zur Heiligen Alexandra e.V. eine Präsentation zum Thema „Die letzten Tage der Romanow-Familie“, das von Irina Andreichenko vorgetragen wurde.

Sie berichtete über die Geschichte der Familie von Nikolaus II. und Alexandra Feodorovna.

Die Geschichte begann mit ihrer ersten Begegnung, als 1884, die 12-jährige Alix von Hessen-Darmstadt nach Russland kam und bis zu ihrem tragischen Tod, als in der Nacht vom 16. bis 17. Juli 1918 die ganze königliche Familie in Jekaterinburg getötet wurde, ihr Leben dort verbrachte.

Ebenso erzählte sie über Familientraditionen und Lebensweise der kaiserlichen Familie, über das, was für eine fürsorgliche Mutter und Ehefrau Alexandra war, und was für ein liebevoller und hingebungsvoller Ehemann Nicholas II. war.

Die Präsentation wurde von einzigartigem Foto- und Videomaterial aus dem Familienarchiv der kaiserlichen Familie begleitet.

Die Zuschauer nahmen auch aktiv in der Diskussion während des Vortrags teil und gaben Beispiele, wie die königliche Familie vielen Menschen in Form von Wohltätigkeitsarbeit geholfen hat.

Die Zuschauer haben mit großem Interesse zugehört. Es wurden auch einige Fragen gestellt, die ausführlich beantwortet wurden.